



**Protokoll der
Generalversammlung des
Schützenvereins Niederesch
e.V. vom 27. Okt. 2012 in der
Gaststätte Elfering-Jasper**

Der 1. Vorsitzende Gottfried Tembrockhaus eröffnete gegen 20⁰⁶ Uhr in Anwesenheit von 66 Vereinsmitgliedern die Versammlung. Er begrüßte den König Sebastian Schneuing, den Kaiser Andreas Weßling, den Oberst Ralf Hippe den Hauptmann Vincent ten Voorde und den Ehrenvorstand.

Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.

In einer Schweigeminute gedachte man aller verstorbenen Schützenbrüder, insbesondere des seit der letzten Generalversammlung verstorbenen Karl Möllenbur.

Neu aufgenommen wurde Ingo Leusder.

Der Schriftführer Walter Heying verlas das Protokoll. Es gab es keine Änderungswünsche. Es wurde einstimmig genehmigt.

Nach einem kurzen Bericht über Ein- und Ausgaben gab der Hauptkassierer den Kassenbestand zum 27. Oktober an.

Aufgrund der fehlenden Bewertung (über Newsletter aufgerufen) der Schützenfestfotos des Fotobewerbs für Kinder wurde eine Liste zum sofortigen „Voting“ in die Versammlung gereicht. Die Ergebnisse werden im nächsten Newsletter bekannt gegeben.

Gottfried Tembrockhaus berichtete über die Tätigkeiten der vergangenen Monate. So war ein wichtiger Termin das Jubiläum des Schützenvereins Waister. Highlight war dann unser eigenes Schützenfest vom 5. bis 9. Juni dieses Jahres. Ein großer Dank ging an den Oberst und den Hauptmann, die zusammen mit ihrem Team, unserem Festvorstand, wieder ein vorzügliches Schützenfest organisierten. Nach einem erbitterten aber dennoch fairen Vogelschießen ging die Königswürde an Sebastian Schneuing. Grundsätzlich stellte der 1. Vorsitzende die sehr gute Beteiligung heraus, wie auch das einheitliche Erscheinungsbild der Schützen. Bei Dirk Eilert und Olli Engel und deren Helfern bedankte er sich für die gelungene Sponsoringaktion. Ohne diese wäre es für die Schützenbrüder sicher nicht so ein günstiges Schützenfest geworden. Für große Aufregung sorgte die Baggeraktion im Stadtpark einen Tag vor unserem Schützenfestbeginn. Bürgermeister und Schützenbruder Kai Hutzenlaub half schnell und unbürokratisch, indem er etliche Kubikmeter Schotter zum Befestigen der Fläche rund um den Schießplatz verteilen ließ. Last but not least war uns der Wettergott Petrus hold, der uns bei allen Märschen trockenen Fußes ankommen ließ.

Aufgrund der schlechten Akustik wird ab 2014 die Krönung im Stadtpark wieder auf dem Rasen stattfinden, statt der Seebühne. Anschließend wurde über den Antrag, dass am Freitagmorgen kein Frühschoppen mehr durchgeführt werden soll abgestimmt. 39 Schützenbrüder entschieden sich dafür, 18 dagegen und 6 enthielten sich der Stimme. So wurde der Antrag angenommen. Helmut Eißing schlug vor, den Jugendabend zukünftig zu streichen und so das Schützenfest zu straffen. Gottfried Tembrockhaus nimmt diesen Punkt mit in die nächsten Vorstandsrunde, wo darüber zunächst einmal diskutiert werden sollte. Ein weiterer Vorschlag war, den Rückmarsch

von der Vogelstange attraktiver zu gestalten, durch z.B. Gutscheine für Frauen. Dies wird ebenfalls in die Vorstandsrunde mitgenommen.

Als weitere Tätigkeit der Vorständler wurde das gemeinsam veranstaltete Tontaubenschießen genannt. Hierzu ging der Dank an Alfred Lahrkamp, der es organisierte.

Nach einer Pause ging es an die Vorstandswahlen. Turnusmäßig wird immer eine Hälfte des Vorstandes gewählt.

Nach den erfolgten Wahlen gehören nunmehr dem aktiven Vorstand an:

1. Vorsitzender	Gottfried Tembrockhaus	(stand nicht zur Wahl)
2. Vorsitzender	Oliver Engel	(durch Handzeichen wiedergewählt)
1. Hauptkassierer	Dirk Eilert	(stand nicht zur Wahl)
1. Schriftführer	Walter Heying	(durch Handzeichen wiedergewählt)
2. Hauptkassierer	Franz-Josef Dankbar	(durch Handzeichen wiedergewählt)
2. Schriftführer	Sebastian Schneuing	(stand nicht zur Wahl)
1. Gerätewart	Christoph Stohldreier	(stand nicht zur Wahl)
2. Gerätewart	Stefan Heinenbernd	(durch Handzeichen wiedergewählt)
Bezirkskassierer	Ralf Hippe	(stand nicht zur Wahl)
Bezirkskassierer	Dirk Tombült	(durch geheime Wahl <u>neu</u> gewählt)
Bezirkskassierer	Marco Bätker	(durch Handzeichen wiedergewählt)
Bezirkskassierer	Torsten Lütkehermölle	(stand nicht zur Wahl)
Bezirkskassierer	Andreas Weßling	(stand nicht zur Wahl)
Bezirkskassierer	Dirk Holtmannspötter	(stand nicht zur Wahl)
Waffenwart	Alfred Lahrkamp	(durch Handzeichen wiedergewählt)
Beisitzer	Ralf Förster	(durch Handzeichen wiedergewählt)
Beisitzer	Heinz Grave	(stand nicht zur Wahl)
Jugendvertreter	Michael Ruhkamp	(durch Handzeichen wiedergewählt)
Jugendvertreter	Dominik Tembrockhaus	(durch Handzeichen <u>neu</u> gewählt)
Jugendvertreter	Uwe Holtmannspötter	(durch Handzeichen wiedergewählt)
Ehrenvorstand	Josef Homölle	
Ehrenvorstand	Josef Niehoff sen.	
Ehrenvorstand	Werner Helling	
Ehrenvorstand	Günter Brüggemann	
Ehrenvorstand	Theo Vennenbernd	
Ehrenvorstand	Hubert Bätker	
Ehrenvorstand	Helmut Eißing	
Ehrenvorstand	Hubert Holtmannspötter	
Ehrenvorstand	Reinhard Thiemann	

Im Anschluss an den Vorstandswahlen wurden Torsten Schlamann und Nils Gerling zu Kassenprüfern geheim gewählt.

In Vorausschau zum Kinderschützenfest 2013 werden, Ralf Hippe, Vincent ten Voorde, Ralf Förster, Markus Bender und die Jugendvertreter das Kompetenzteam bilden.

Dann informierte der KCN-Präsident Sebastian Schneuing über das anstehende 44-jährige Jubiläum.

Walter Heying, als Abgesandter des Schützenvereins informierte über die diesjährige vorweihnachtliche Adventsstimmung.

Hubert Holtmannspötter stellte den Antrag, statt der bisherigen Fähnchenregelung 5 Euro für diese zu kassieren. Bei 39 Stimmen für die Beibehaltung der bisherigen Regelung und 11 für die Abschaffung wurde der Antrag abgelehnt.

Dirk Eilert stellte den Antrag, den Damenkaffee auf den Vormittag zu legen. Nach einigen Diskussionen wurde beschlossen, dass der Damenkaffee, wie gewohnt durchgeführt wird. Gottfried Tembrockhaus informierte zum Sachstand der Überarbeitung unserer Vereinsatzung.

Um 23³⁵ schloss der 1. Vorsitzende die Versammlung.

Im Verlauf der Versammlung spendeten:

König Sebastian Schneuing

Kaiser Andreas Weßling

Oberst Ralf Hippe

Hauptmann Vincent ten Voorde

der KCN und

1 Flasche Korn	von der Gaststätte Elfering-Jasper
1 Flasche Ramazotti	von der Gaststätte Hermann Bücken
1 Flasche Kräuter-Schnaps	vom König Sebastian Schneuing

Gez.

Walter Heying

Schriftführer